

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft vom 11.11.2020

8.2 Dr. Steffen-Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Neubau einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle in Rostock

- vertagt, damit der Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport abschließend dazu beraten kann

(siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen zum Neubau einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle zu forcieren. Konkret umfasst dies:

1. Die Standortuntersuchung für die beiden möglichen Plätze (entweder Rotunde an der Messehalle oder Hamburger Tor) sind zu intensivieren und die Ergebnisse den Mitgliedern der Bürgerschaft auf ihrer Sitzung am 19.05.2021 zu präsentieren. Über den zu bebauenden Standort entscheidet die Bürgerschaft.
2. Die derzeit veranschlagten Mittel von 47,6 Mio. € sind in der mittelfristigen Finanzplanung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufzunehmen.
3. Gespräche mit Land und Bund über mögliche Fördergelder sind fortzusetzen. Über den aktuellen Stand soll der Oberbürgermeister die Mitglieder der Bürgerschaft alle drei Monate (einmal im Quartal) schriftlich informieren.
4. Der Oberbürgermeister hat der Bürgerschaft spätestens zu ihrer Sitzung am 18.08.2021 einen konkreten Zeitplan zum Neubau einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle auf einem der beiden Standorte vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	